Sicherheitsdatenblatt

FAXE Universallauge 0287

Ersetzt Version vom: 02.07.2024

Überarbeitet am: 07.05.2025
Version: 2.0.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: FAXE Universallauge 0287

Waren Nr

Waren Nr	Beschreibung
0287	

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Laubbehandlung von Holz.

Nicht empfohlene Verwendungen: Nur für berufliche Verwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Firma: EFApaint A/S
Adresse: Energivej 13
PLZ: DK-6700
Ort: Esbjerg
Land: DÄNEMARK
E-Mail: info@efapaint.dk
Telefon: 0045 75 12 86 00
Fax: 0045 75 45 33 68
Homepage: www.efapaint.dk

Händler

Firma: PVA AG
Adresse: Talstrasse 8
PLZ: CH-8852
Ort: Altendorf
Land: SCHWEIZ
E-Mail: info@pva.ch
Telefon: 0041 55 451 95 95
Homepage: www.pva.ch

1.4. Notrufnummer

145 Tox Info Suisse: Ärztliche Auskunft gegen Vergiftungen (24 Stunden)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Das Produkt ist gemäß den Kennzeichnungsregeln für Stoffe und Gemische nicht als gefährlich zu klassifizieren.

2.2. Kennzeichnungselemente

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Zusätzliche Informationen

EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Das Produkt enthält ein Biozid-Produkt, das IPBC enthält.
Die Verpackung darf nicht wiederverwendet werden.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine endokrine Disruptoren, PBT- oder vPvB-Substanzen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC	55406-53-6 259-627-5	0,01 %		Acute Tox. 4;H302 Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 Acute Tox. 3;H331 STOT RE 1;H372 (Kehlkopf.) Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410 LD50 (Akute Toxizität - dermal:): > 2000 mg/kg bw LD50 (Akute Toxizität - oral:): 1795 mg/kg bw M (acute): 10 M (chronic): 1
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5 220-120-9	< 0,02 %		Acute Tox. 4;H302 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1A;H317 Eye Dam. 1;H318 Acute Tox. 2;H330 Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410 C ≥ 0.036%: Skin Sens. 1A;H317 ATE (Stäube/Nebel) (Akute Toxizität - inhalativ:): 0,21 mg/l ATE (Akute Toxizität - oral:): 450 mg/kg bw M (acute): 1 M (chronic): 1

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Übelkeit, Kopfschmerzen oder Schwindel, schnell an die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Sofort reichlich Wasser oder Milch trinken. Kein Erbrechen herbeiführen! Wenn es zum Erbrechen kommt den Kopf so lagern, das daß Erbrochene nicht in eingeatmet werden kann. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Die betroffene Haut sofort mit Seife oder mildem Waschmittel und Wasser waschen. Durchnäßte Kleidungsstücke sofort entfernen und wie oben beschrieben waschen. Hautreinigungsmittel kann verwendet werden. Kein Lösungsmittel verwenden. Kleidung/Schuhe solten gereinigt sein, bevor sie wieder benutzt werden. Ärztliche Hilfe holen, falls Beschwerden nicht nachlassen.

Augenkontakt: Augen sofort für mindestens 15 Minuten mit lauwarmes Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat suchen.

Verbrennungen: Das Produkt ist nicht brennbar.

Allgemein: Im Zweifelsfall bitte einen Arzt aufsuchen. Siehe auch Abschnitt 1. Bei Unfall: Kontaktieren Sie umgehend einen Arzt und zeigen Sie ihm das Etiket oder Sicherheitsdatenblatt.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen und die Haut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Das Produkt ist nicht brennbar.

Ungeeignete Löschmittel: Das Produkt ist nicht brennbar.

Löschmethoden: Das Produkt ist nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Glatte Beschichtungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Einmal-Overall verwenden und nach der Anwendung vernichten. Nicht relevant

Einsatzkräfte: Gummihandschuhe und Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminierungen von Wasser oder Boden sowie Austritt in die Kanalisation müssen den entsprechenden Behörden gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Austreten größerer Mengen in Abfluß oder Gewässer durch Aufnehmen der verschütteten Mengen mit Sand o. dgl. und entsorgen. Mit Bindemittel entfernen. Reinigung mit Reiningungsmittel ohne Organische Lösemittel.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeide Kontakt mit der Haut und den Augen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Muss vor Kindern gesichert sein und in geschlossenen Behälter an einem trockenen und gut ventiliertem Ort aufbewart sein und isoliert von Entzündungsquellen und Nahrungsmitteln. Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung im Abschnitt 1.2.

Sonstige Information: Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze: Enthält keine meldepflichtigen Stoffe.

Rechtsgrundlage: Grenzwerte: Aktuelle MAK- und BAT-Werte:
MAK: 12 mg/m3 - KZG-Wert: 0,24 mg/m3

Sonstige Information: Keine Informationen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Alle Arbeit muss so vorbereitet werden damit die Einatmung der Dämpfe und Verschmutzung der Haut auf das Minimum reduziert wird.

Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz: Augenschutz gemäß EN 16321. Es werden Schutzbrillen empfohlen.

Persönliche Schutzausrüstung, Schutz der Haut: Vorgeschriebene Schutzkleidung verwenden. Beim Versprühen Schutzoverall tragen.

Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz: Handschuhe gemäß EN 374. Verwenden Sie Einweg-Nitril Handschuhe.

Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz: Nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es muss sichergestellt sein, dass die lokalen Vorschriften für Ableitung eingehalten werden.

Sonstige Information: Zugang zu den Waschbecken und Spülanlagen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Flüssigkeit.
Farbe	Weiß.
Geruch	Seife.
Löslichkeit	Mit Wasser mischbar.

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Geruchsschwelle	Keine Daten	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Nicht relevant
Entzündbarkeitsgrenzen		Nicht relevant
Explosionsgrenze		Nicht relevant
Flammpunkt	> 62 °C	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten	
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	

pH (Konzentrat)	9 - 10	
Kinematische Viskosität	Keine Daten	
Viskosität	10 Sec. 4 mm cup	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dichte	1 - 1.10 g/ml	
Relative Dichte	Keine Daten	
Relative Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte (gesättigte Luft)	Keine Daten	
Partikeleigenschafte	Keine Daten	

9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen

Sonstige Information: Löslichkeit in Wasser: Mischbar mit Wasser. Löslichkeit in Fett: Nicht relevant

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlener Lagerung- und Behandlung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Reaktionen bei normalem Gebrauch unter normalen Bedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starkes Sonnenlicht.

10.5. Unverträgliche Materialien

Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern, um wärmeentwickelnde Reaktionen zu vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - oral:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		1193 mg/kg			
	ATE		450 mg/kg bw			

3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC, cas-no 55406-53-6

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		1795 mg/kg bw			

Verschlucken von größeren Mengen kann zu Unwohlsein führen.

Akute Toxizität - dermal:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		4115 mg/kg			

3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC, cas-no 55406-53-6

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 2000 mg/kg bw			

Trocknet die Haut mit nachfolgender Reizung.

Akute Toxizität - inhalativ:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
	ATE (Stäube/Nebel)		0,21 mg/l			

3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC, cas-no 55406-53-6

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50 (Stäube/Nebel)	4 h	0,67 mg/l			

Nicht relevant.

Ätzend/reizend für die Haut: Andauernder oder häufiger Hautkontakt entfettet und reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Spritzer in die Augen können zu Brennschmerzen/Reizung führen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität: Nicht erwartet kimcellemutagen zu sein.

Krebserzeugende Eigenschaften: Verursacht keinen Krebs.

Reproduktionstoxizität: Nicht zu erwarten, eine reproduktive Toxin.

Einmalige STOT-Exposition: Keine bekannten Gefahren.

Wiederholte STOT-Exposition: Keine bekannten Gefahren.

Aspirationsgefahr: Keine bekannten Gefahren.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine bekannte Information.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	2,94 mg/l			
Akut Fisch	Onchorhynchus mykiss	96 h	LC50	2,18 mg/l			

Akut Algen	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	ErC50	0,11 mg/l			

3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC, cas-no 55406-53-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut fisch	Oncorhynchus mykiss	96 h	LC50	0,067 mg/l			
Akut daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	0,16 mg/l			
Akut Algen	Desmodesmus subspicatus	72 h	EC50	0,022 mg/l			

Keine Information verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

3-iod-2-propynylbutylcarbamat, IPBC, cas-no 55406-53-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Log Pow	281			

Keine Information verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist mit Wasser mischbar und wird in Gewässern verbreitet.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt ist kein Stoff,das ein PBT oder vPvB ist.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannte Information.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar

Sonstige Information

Verhindern das der Stoff in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

Leere, ungereinigte Behälter werden wie auch das Produkt entsorgt. Gute Kemikalienhygiene ist zu beachten.

Abfallkategorien: Die Reste des Produkts sind nicht als Chemischer Abfall klassifiziert.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Sonstige Information: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
2.0.0	07.05.2025	GK	2, 3, 11, 12, 16
1.0.0	02.07.2024	GK	

Abkürzungen: DNEL: Derived No Effect Level. PNEC: Predicted No Effect Concentration. ATE: Estimate for acute toxicity EC50: Half maximal effective concentration LD50: Lethal Dose for 50% of a test population. PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic STOT: Specific Target Organ Toxicity vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

Referenzen zu Literatur und Datenquellen: REACH: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. CLP: VERORDNUNG DES EU-ROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Sonstige Information: Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Wissen und auf der EU Gesetzgebung. Auf die Arbeitsbedingungen des Anwenders haben wir keinen Einfluß. Der Verbraucher hat sicherzustellen, die Nationalen Vorschriften und Gesetze eingehalten werden. Die Informationen sind keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Das ausgefüllte Sicherheitsdatenblatt darf nur mit Genehmigung des Herstellers weitergegeben werden.

Trainingsrat: Die Anleitungen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfolgen unter der Voraussetzung, dass das Produkt wie angegeben eingesetzt wird und dass Anwendungseinschränkungen und Anforderungen an spezielle Ausbildung eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollten als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen aufgefasst werden, die an das Produkt gestellt werden.

Gefahrenhinweise

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (Kehlkopf.)
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Land: DE